



PASSING THE GARDEN

## PASSING THE GARDEN

Video, HD, 16:9, 6:31 Min., 2019

### Ausgangsmotive

#### Die Gartenfresken der Villa di Livia in Rom

Die Villa di Livia entstand Ende des 1. Jahrhunderts v. Chr. nördlich von Rom im heutigen Stadtteil Prima Porta. Sie war das Landgut des ersten römischen Kaisers Augustus (reg. 31 v.–14 n. Chr.) und seiner dritten Ehefrau Livia Drusilla (58 v.–29 n. Chr.). Berühmt geworden ist die bis heute nicht vollständig ausgegrabene Villa aufgrund der Wandmalereien im Gartensaal. Sie wurden 1951 vor Ort abgenommen und im Museo Nazionale Romano im Palazzo Massimo in Rom neu aufgebaut.

Die römisch-antiken Fresken der Villa di Livia im Museo Nazionale Romano bilden das Grundmotiv für das Video PASSING THE GARDEN von Monika Huber. Diese über zweitausend Jahre alten Wandmalereien zeigen einen illusionistischen Gartenraum. Umgeben von einem niedrigen Mäuerchen ist ein antiker Paradiesgarten, ein hortus conclusus, abgebildet. Üppige Grünpflanzen, blühende Blumen, Obst tragende Bäume und zwitschernde Vögel verheißen glückliche Zeiten in idealschöner Natur, in einem locus amoenus. Das unterstreicht die Vielfalt der dargestellten Pflanzen: Zu identifizieren sind Pinien, Quitten, Granatäpfel, Efeu, Akanthus, Zypressen, Dattelpalmen, Eichen und Tannen.



Römische Wandfresken in der Villa di Livia im Museo Nazionale Romano, Rom

**Video**  
**PASSING THE GARDEN**

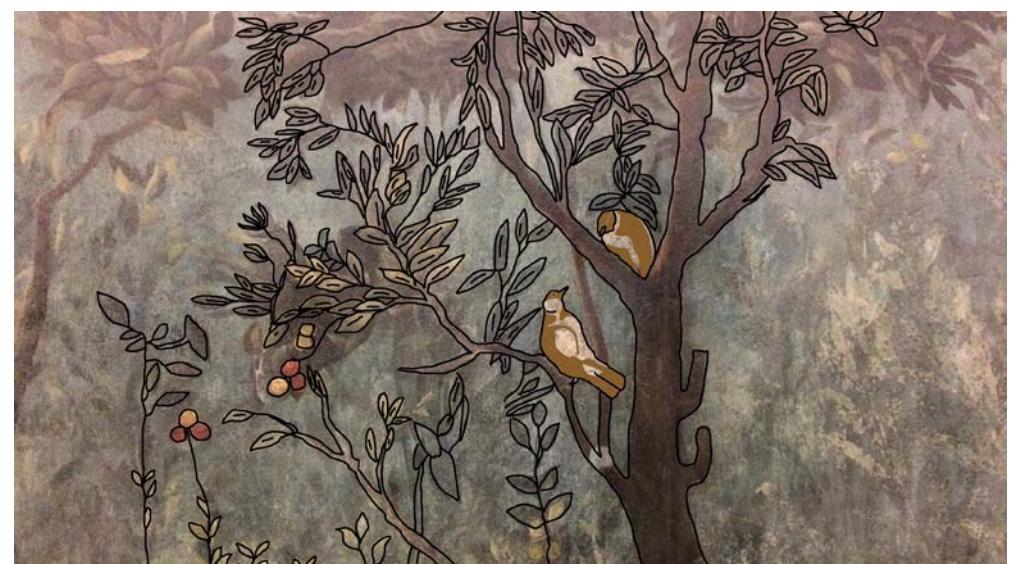
Die Künstlerin Monika Huber hat Foto-, Videoaufnahmen und Zeichnungen der antiken Fresken mit Fotografien und Videos von intakter und zerstörter Natur ineinander verweben. Was auf den ersten Blick natürlich erscheint, erweist sich als künstlich generiert. Langsam verändern die Bilder ihren Zustand, wobei sie sich stets zwischen Realität und Fiktion bewegen.

Experimentelle, meditative Musik begleitet den Wandlungsprozess. Natur scheint permanent in Bewegung zu sein, metamorphosiert, verdunkelt sich, hellt wieder auf, kreiert stets einen neuen Zustand. Oft ist nicht zu unterscheiden: Was ist real, was ist fiktiv?

Monika Huber vergegenwärtigt in ihrem Video die Fragilität und Verletzbarkeit der Natur in unserer Zeit des Klimawandels mit den zu erwartenden gravierenden Veränderungen für uns Menschen und unsere Umwelt. Wünschenswert wäre eine nur annähernde Wertschätzung der Natur wie sie im antiken paradiesischen Gartenbild anklingt.



Videostill\_4, 2019



Videostill\_16, 2019



Videostill\_12, 2019



Videostill\_8, 2019



Videostill\_30, 2019



Videostill\_16, 2019

**Monika Huber**  
lebt und arbeitet in München

1979-1985	Studium der Malerei, Akademie der Bild. Künste, München, Prof. Fruhtrunk
1985	Förderstipendium der Stadt München für Malerei,
1986	Studienaufenthalt in Royan und Paris, Arbeitsstipendium des DFJW
1992	Studienaufenthalt in Venedig, Stipendium des Innenministeriums
seit 1995	Architekturprojekte im industriellen Siebdruckverfahren
1996	Förderung nach dem Hochschulsonderprogramm II
2012	Erwin und Gisela von Steiner Stiftung
2013	Hypo Kulturstiftung
2016	Kunstpreis der evangelischen Landeskirche Würtemberg
2017	Joseph und Anna Fassbender Preis für Zeichnung und Grafik, Brühl
2021	Neustart Kultur - Modul C, Projektförderung BBK
2022	Projektförderung durch den VAH, München (2017, 2020, 2021) Neustart Kultur Stipendium - Deutscher Künstlerbund

#### **Einzelausstellungen in Museen**

Situation Kunst Bochum; Bauhaus Dessau, Muche-Schlemmer Meisterhaus; Kunsthaus Nürnberg; Museum für Neue Kunst Freiburg; Heidelberger Kunstverein; Kunstverein Ahlen; Städtische Galerie Regensburg; Von der Heydt-Museum, Wuppertal; Museum für Kunst- und Kulturgeschichte Lübeck; Städtische Galerie Würzburg; Städtische Galerie Ingolstadt; Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen; Mittelrhein-Museum, Koblenz; Kunsthalle Bielefeld; Bonner Kunstverein; Villa Stuck, München;

#### **Ausstellungen/Auswahl seit 2012**

2022	Kunstverein Tiergarten, Berlin; Galerie Smudajescheck, München; Pompejanum Aschaffenburg
2021	Urban Screening, Melbourne, Sydney, Brisbane Galerie der DG München, τραῦμα - Der Körper vergisst nicht
2020	Kunsthaus Kaufbeuren, Blickfang - Ausstellung zum Thema Widerstand All along the Watchtower, Kunstverein Rosenheim; Galerie Smudajeschek, „PASSING THE GARDEN“, München (E)
2019	Kallmann Museum, Medien Macht Bilder, Ismaning/München Aktionale, München; Galerie Smudajeschek, „from above“, München (E)
2018	Macro Asilo, „All along the watchtower“, Rom Europäisches Künstlerhaus Oberbayern im Schafhof, „fragile“, Freising Kunsthaus/Kunsthalle Nürnberg, „news flash“ Galerie der Künstler, „Geschichte wird gemacht“, München Villa Stuck, Video - Werkschau, München (E) Portizmir4 - Kunst Festival in Izmir, Türkei
2017	Galerie der Stadt Brühl, Joseph und Anna Fassbender Preis (E) Experiment Farbe, Voltahalle, Basel Section Conference, new media, new material, Goetheanum
2016	Seht da ist DER MENSCH, Baumwollspinnerei, Leipzig ReForm, Landesmuseum Stuttgart – Kunstpreis der Landeskirche Würtemberg Gesellschaft für Christliche Kunst München e.V.
2015	CAPTURED, Fade into you, Filmscreening, Kunsthalle Mainz CAPTURED im Grassi Museum, Leipzig ACC-Galerie, „Fluchtpunkte - we are refugees“, Weimar München zeichnet II, Galerie der Künstler, München
2014	PROTEST, Transforming Cities, Maximiliansforum München (E) GNADE, E-Werk, Freiburg; Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim Sydney College of Art, kuratiert von Mieke Bal Mexico City, College of Art (M. Bal) University of Edinburgh (M. Bal)
2013	fremdes sehen, gemeinsam mit Ingeborg Lüscher, Situation Kunst, Bochum (E) Galerie Friedrich Müller, Frankfurt; Galerie Brügger, Bern (E)
2012	BILD-GEGEN-BILD, Haus der Kunst München

## Videowerke

PROTEST 2013; CAPTURED 2014; AYLAN 2015; HUNTER 2015; STREET 2015; CAMOUFLAGE 2016; MOONSTAR 2016; SHUT UP 2017; RAZAN 2017; THE SEA 2018; THE SOUVENIR 2018; RIOTS 2018; PASSING THE GARDEN 2019; WORDLESS, 2020; THE BIG LAWN, 2020

### Screenings - Gesamtschau der Videos

Städtisches Museum - Museo Macro Asilo, Rom  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München  
Museum für Neue Kunst in Freiburg

### Filmbeiträge über Monika Huber auf ARD-Alpha Kunstraum

2013 PROTEST  
2009 SCHNEE

### Video CAMOUFLAGE

2021 Urban Screening, Sydney, Brisbane, Melbourne  
2018 Museo Macro Asilo, Rom  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München  
2017 Galerie der Stadt Brühl, Joseph und Anna Fassbender Preis  
Galerie Weil, Augsburg  
Weltversprechen, Gabrielestraße München

### Video HUNTER/STREET

2022 Kunstverein Tiergarten Berlin  
2018 Museo Macro Asilo, Rom  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München  
2017 Galerie der Stadt Brühl, Joseph und Anna Fassbender Preis

### Video CAPTURED

2018 Museo Macro Asilo, Rom  
Museum für Neue Kunst in Freiburg  
2017 Galerie der Stadt Brühl, Joseph und Anna Fassbender Preis  
Section Conference, new media, new material, Goetheanum  
2016 ReForm, Landesmuseum Stuttgart – Kunstpreis der Landeskirche Württemberg  
2015 Fade into you, Kunsthalle Mainz  
Grassi Museum Leipzig  
Fluchtpunkte, ACC Galerie Weimar  
München zeichnet II, Galerie der Künstler, München

### Video PROTEST

2022 Kunstverein Tiergarten Berlin, Galerie Smudajescheck, München  
2018 Museo Macro Asilo, Rom  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München  
2015 Aschermittwoch der Künstler, München  
GEDENKE O MENSCH, Bilder im Spannungsfeld Militär - Kunst - Religion  
2014 GNADE, E-Werk, Freiburg, Erzdiözesen Freiburg  
GNADE, Zeughaus der Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim  
Transforming Cities, Maximiliansforum München  
Sydney College of Art, kuratiert von Mieke Bal  
Mexico City, College of Art (M. Bal)  
Edinburgh, University (M. Bal)

### Video RAZAN

2018 Museo Macro Asilo, Rom  
Heinrich Böll-Stiftung, Beirut  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München

### Video WORDLESS

2022 Kunstverein Tiergarten Berlin

### Video MOONSTAR

2022 Kunstverein Tiergarten Berlin  
2020 Kunstverein Rosenheim  
2018 Galerie der Künstler, „Geschichte wird gemacht“, München

### Video THE SEA

2018 Portizmir4 - Kunst Festival in Izmir, Türkei

### Video THE SOUVENIR

2018 Macro Asilo, „All along the watchtower“, Rom  
Villa Stuck, Video - Werkschau, München

### Video RIOTS

2020 Kunstverein Rosenheim  
2018 Kunsthaus/Kunsthalle Nürnberg, „news flash“

### Video PASSING THE GARDEN

2022 Pompejanum, Aschaffenburg  
2021 Urban Screening, Sydney, Brisbane, Melbourne  
2019 Galerie Smudajescheck München  
Aritionale, München  
Fünf Seen Festival, Starnberg